

Ein Jahr später, fand erstmals wieder ein Hallenturnier im Soccertreff Unna, der in den letzten Wochen viel diskutierten heimlichen Heimat der Binen statt. Aufgrund des Brückentages konnten die Binen erfreulicherweise auch viele Spieler begrüßen, die in den zurückliegenden Wochen nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen konnten.

Heiko Herrlich bspw. stellte deutlich unter Beweis, dass er trotz seltener Spielpraxis bei den Binen sich weiterhin fit hält und nichts von seiner Trogefährlichkeit vergangener Jahre verloren hatte. Ganz anders lief's für Ecki, Torjäger der beiden letzten Jahre, der nicht an die Qualität vergangener Tage anknüpfen konnte. Andere Protagonisten und Gäste waren es heute, die sich in die Herzen der Zuschauer spielten. Zunächst aber zum Turnierverlauf:

Mit folgenden Mannschaftsaufstellungen begannen die Binen ihr heutiges Turnier:

Team gelb /Tw Gregor, Zeljko, Max, Zerber, Ecki
Team rot /Tw Dudda, Theo, Mattes, Chris; Alfons

Team grün /TW Meinolf, Ralli, Tim, Trajan, Henning
Team weiß /TW Eddi, Ulf, Heiko, Armin, Chris G, Justus

Zwei Plätze waren heute im Soccertreff gebucht und so konnte jeder Spieler gleich seine individuelle Klasse unter Beweis stellen. Das erste Spiel zwischen Team rot gg. gelb ging mit 7:4 an rot. Weiterhin gewann das weiße Team gegen angeschlagene grüne Spieler. Letzteres Team belegte nach Abschluß des Turniers den ebenfalls letzten Tabellenplatz und konnte lediglich einen Sieg auf der Habenseite verbuchen.

Alfons und seine Teamkameraden hingegen hatten einen guten Tag erwischt. Nach dem ersten deutlichen Sieg gingen auch die nachfolgenden Spiele überaus souverän an Team rot, welches in seinem Gastkeeper Duda, alias Dida einen guten Rückhalt in seinen Reihen fand.

Alle Teams hatten sich am heutigen Tage einiges vorgenommen und so kamen neben dem hohen Tempo auch eine gewisse Aggressivität in die Spielszenen. Speziell der Kampf um die Torjägerkrone wird noch eine Weile andauern, da heute beide Stürmer ihrem Ruf gerecht wurden.

Das mittlererweile ungewohnte kurze Geläuf im Soccertreff und der etwas weiche Untergrund läßt weiterhin die Frage offen, welche Halle zukünftig das FC Bine-Zuhause sein wird.

Die an diesem Tage ausgefallene warme Dusche sollte bei der Wahl nicht Priorität besitzen, da dies vermutlich nur ein einmaliger Vorfall war.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an die **ROTEN** Binen, die das Turnier souverän gewann.